

**Zeitschrift:** Schweizer Erziehungs-Rundschau : Organ für das öffentliche und private Bildungswesen der Schweiz = Revue suisse d'éducation : organe de l'enseignement et de l'éducation publics et privés en Suisse

**Band:** 55 (1982)

**Heft:** [3]

**Rubrik:** Informationen

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

**Download PDF:** 20.11.2024

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

# Informationen

## Eidgenössische Maturitätsprüfungen 1981

Wie die nachfolgende Statistik zeigt, stellten sich insgesamt 2 115 (im Vorjahr 2010) Kandidaten zu den eidgenössischen Maturitäts- oder Zusatzprüfungen.

Die bestandenen Examina (Gesamtprüfung und Zweite Teilprüfung) verteilen sich wie folgt auf die einzelnen Maturitätstypen:

Typus A (Literarmaturität mit Latein und Griechisch): 12, wovon 3 Damen;

Typus B (Literarmaturität mit Latein und modernen Sprachen): 183, wovon 59 Damen;

Typus C (Realmaturität): 196, wovon 18 Damen;

Typus D (Neusprachliche Maturität): 193, wovon 111 Damen;

Typus E (Wirtschaftswissenschaftliche Maturität): 142, wovon 24 Damen.

Aufgrund der Verordnung des Eidg. Departements des Innern über die Zulassung von Flüchtlingen zu den eidgenössischen Medizinalprüfungen vom 21. Februar 1979 hatte die Eidg. Maturitätskommission wiederum Zulassungsprüfungen in den Fächern schweizerische Landessprache, Schweizer Geschichte und Geographie der Schweiz durchzuführen. Diese Zulassungsprüfung bestanden 40 von 43 Kandidaten. Die Flüchtlingspersonen stammen aus folgenden Ländern:

Afghanistan 3, Chile 1, Iran 1, Jugoslawien 1, Marokko 1, Rumänien 10, Russland 1, Somalia 1, Tschechoslowakei 9, Ungarn 1, Uruguay 1, Vietnam 10.

### F. Zusammenstellung

	Kandidaten	Ergebnisse	
		Bestanden	Nicht bestanden
A. Erste Teilprüfungen	1004	–	–
B. Zweite Teilprüfungen	816	590	226
C. Gesamtprüfungen	176	136	40
D. Ergänzungsprüfungen für Schweizer mit ausländischen Maturitätsausweisen	76	68	8
E. Zulassungsprüfung der Anwärter auf die eidg. Medizinalprüfungen mit Flüchtlingsstatus	43	40	3
Total ohne erste Teilprüfungen	1111	834	277
Insgesamt	2115	834	277
1980	2010	800	279

### G. Beabsichtigtes Studium der erfolgreichen Kandidaten

Theologie	Jus und Nat. oek.	Phil. I	Phil. II	Techn. Berufe	Medizin	Ver-schiedene	Unge-wiss	Total
12	152	195	111	66	*197	45	56	834
1980:								
6	156	200	91	68	184	32	63	800

\* darin inbegriffen 68 Schweizer mit ausländischen Maturitätsausweisen und 40 Flüchtlinge.



# Zu Ihrer Orientierung

Wenn Sie Ratsuchende betreuen müssen, wenn Sie für sich selber ein Wissensgebiet neu aufbereiten wollen:  
**Hier die Schwerpunkte des AKAD-Programms**  
Das Studium ist unabhängig von Wohnort und Berufsarbeit - Beginn jederzeit.

## Frei wählbare Kurse

Englisch • Französisch •  
Italienisch • Spanisch • Latein

Deutsche Sprache • Deutsche  
Literatur • Korrespondenz

Psychologie • Erziehungspsychologie •  
Soziologie • Politologie

Geschichte • Geographie

Mathematik • Physik • Chemie •  
Biologie

Buchhaltung • Wirtschaftsfächer

## Vorbereitung auf Prüfungen

Eidg. Matura Typus B, C, D, E •  
Aufnahmeprüfung ETH/HSG

Eidg. Buchhalterdiplom • eidg.  
Bankbeamtendiplom • eidg. dipl.  
Kaufmann K + A • Diplom  
Betriebsökonom AKAD

Bürofachdiplom VSH •  
Handelsdiplom VSH •  
eidg. Fähigkeitszeugnis

Sprachdiplome: Deutsch (ZHK) •  
Englisch (Universität Cambridge) •  
Französisch (Alliance Française Paris)



AKAD Akademikergemeinschaft für  
Erwachsenenfortbildung AG  
Jungholzstrasse 43, 8050 Zürich  
Telefon 01/302 76 66

## Informationscoupon

An AKAD, Jungholzstrasse 43, 8050 Zürich  
Senden Sie mir bitte unverbindlich Ihr  
ausführliches Unterrichtsprogramm.

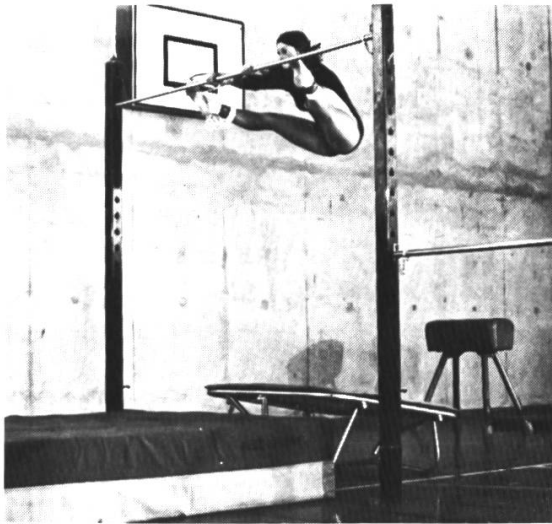
Name: \_\_\_\_\_

Vorname: \_\_\_\_\_

Strasse: \_\_\_\_\_

Plz./Wohnort: \_\_\_\_\_

**Keine Vertreter!**



## Fortschritt im Turngerätebau

**Schweizer Qualität aus  
eigener Produktion  
Garantierter Service in der  
ganzen Schweiz**

Direkter Verkauf ab Fabrik  
an Schulen, Vereine, Behörden  
und Private

Turn-, Sport- und Spielgerätefabrik

**Alder & Eisenhut AG**



seit 1891

Büro: 8700 Küsnacht ZH

Telefon 01/910 56 53

Fabrik: 9642 Ebnet-Kappel SG

Telefon 074/3 24 24

**Ein Modell für lebendige Kommunikation und Gesprächsführung  
in Arbeitsgruppen jeglicher Art**

## Die themenzentrierte Interaktion TZI

(nach Ruth Cohn)

Einführungsmethodenkurse 1982

**Kursleiterin:** Dr. phil. Elisabeth Waelti, Höhweg 10, 3006 Bern

**Thema:** Wie kann ich durch lebendiges Lehren und Lernen  
meine Erlebnisfähigkeit vertiefen und berufliche Konflikte  
in der Arbeit mit Jugendlichen und Erwachsenen besser  
bewältigen?

**Adressaten:** Leiter von Arbeitsgruppen aus allen Bereichen:  
Lehrer, Pfarrer, Psychologen, Psychotherapeuten, Sozial-  
arbeiter usw.

**Termine:** 22.–26. März                      13.–17. Juli  
4.– 8. April                                19.–23. Juli  
19.–23. Mai                                9.–13. August  
5.– 9. Juli

**Unterkunft:** Vollpension pro Tag ca. Fr. 38.—.

**Ort:** Nähe Fribourg und Olten

**Kurskosten:** Fr. 275.—. Einzahlung auf Postcheckkonto Waelti 30-66546  
gilt als definitive Anmeldung